



Neubau 3-Fachsporthalle Engelberg: Siegerprojekt ist erkoren

Nach eingehender Prüfung der eingereichten Projekte hat ein Beurteilungsgremium aus Fach- und Sachexperten das Siegerprojekt für den Neubau einer 3-Fachsporthalle in Engelberg erkoren. Der Einwohnergemeinderat, das Kloster Engelberg wie auch die Schweizerische Sportmittelschule freuen sich, ein überzeugendes Siegerprojekt vorzustellen und die weiteren Schritte bis zu einer neuen 3-Fachsporthalle gemeinsam zu beschreiten.

Das Siegerprojekt für den Bau einer neuen 3-Fachsporthalle in der Gemeinde Engelberg steht fest. Aus einer Auswahl von fünf Projekten hat sich das Beurteilungsgremium in einem anonymen Verfahren für das Projekt "LARIX" vom Architekturbüro Rösli & Mäder aus Luzern entschieden.

Als einzige Verfasser platzieren die Architekten ihr Gebäude nicht quer zum Hang und zu der zum Tal hin orientierten Klosteranlage. Die gewählte Stellung hat den Vorteil, dass sich der Gartenraum gegen Osten öffnet und die neue Turnhalle stärker als ein Teil des Bestandes gelesen wird.

Zwei Massnahmen tragen zur räumlichen Qualität und Selbstverständlichkeit der inneren Organisation und räumlich attraktiven Verknüpfung der beiden Hauptgeschosse bei. So gelingt es, die beiden Ebenen der Turnhalle, Eingangshalle mit Galerie und Hallenboden mit den Nebenräumen optimal und räumlich sehr klar miteinander zu verbinden. Am Ende des westlichen Vorplatzes wird der Besucher in die quergestellte und gut dimensionierte Eingangshalle geführt.

Obwohl sich das Projekt ruhig und unaufgeregt in den Kontext einordnet, zeugt es mit seiner Architektur und der aufgesetzten, schön materialisierten "Krone" auch von einer angemessenen Präsenz und erweitert den Ort um einen passenden Baustein. Das Projekt erfüllt die geforderten Anforderungen und überzeugt durch seine sanfte Einordnung in das Areal des Klosters, seinem schonenden Umgang mit den bestehenden Platzverhältnissen sowie einem optimalen Kosten- und Nutzenverhältnis.



Visualisierung Siegerprojekt "LARIX"

Starke Partnerschaft für Bau und Betrieb der neuen 3-Fachsporthalle

Für die Finanzierung, den Bau und den Betrieb der Halle planen die drei Partner Kloster, Schweizerische Sportmittelschule Engelberg und Einwohnergemeinderat Engelberg die Gründung einer gemeinsamen Aktiengesellschaft. Damit sind die drei beteiligten Institutionen gemeinsam für einen nachhaltigen Betrieb der neuen Anlage verantwortlich und forcieren das Projekt als gleichberechtigte Partner.

Das Projekt sieht ein Investitionsvolumen von rund CHF 12.0 Mio. vor. Die drei Partnerinstitutionen beabsichtigen dabei, sich mit je CHF 1.0 Mio. am Aktienkapital zu beteiligen und somit insgesamt CHF 3.0 Mio. einzubringen. Die restlichen Mittel generieren sich aus Bankdarlehen und allfälligen Fördermitteln. Der Betrieb der Aktiengesellschaft wird zum grossen Teil durch die Hauptnutzer Einwohnergemeinde Engelberg (Schule und Vereine) sowie Schweizerische Sportmittelschule Engelberg AG finanziert.

Raumprogramm sieht hauptsächlich Sportnutzung vor

Im Studienauftrag wurde auch das Raumprogramm definiert. Grundsätzlich wird mit diesem Raumprogramm in erster Linie eine Sporthalle realisiert, in welcher auch kleinere Sportanlässe mit entsprechenden Verpflegungsmöglichkeiten durchgeführt werden können. Es entspricht der Strategie des Einwohnergemeinderates, dass mittelfristig im Sporting Park eine Eventhalle realisiert wird, in welcher auch die entsprechende

Licht- und Tontechnik, Cateringmöglichkeiten, etc. vorhanden sind. Für den Bereich Kultur verfügt die Einwohnergemeinde mit dem Kursaal über einen sehr schönen und attraktiven Saal. Für kleinere bis mittlere Anlässe gibt es viele weitere Säle in Hotels oder im Kloster. Dies alles sind Gründe, wieso man sich beim vorliegenden Projekt sinnvollerweise auf den Sportbetrieb konzentriert.

Entscheid obliegt der Stimmbevölkerung

Das Kloster Engelberg wie auch die Schweizerische Sportmittelschule unterstützen das Projekt. Die Beteiligung der Einwohnergemeinde Engelberg kommt zustande, wenn die Stimmbevölkerung dem Vorhaben zustimmt. Die entsprechende Abstimmung findet voraussichtlich am Sonntag, 13. Juni 2021, statt.

Weitere Visualisierungen/Ansichten zum Siegerprojekt finden Sie auf unserer Homepage www.gde-engelberg.ch unter Portrait | Aktuelles | Neuigkeiten.

Geschäftsführer Bendicht Oggier

Covid-19: Kontaktdatenerfassung in der Destination Engelberg

Der Bundesrat hat am 14. April 2021 beschlossen, den Lockdown für die Aussengastronomie unter strengen Auflagen aufzuheben. Die elektronische Kontaktdatenerfassung ist dabei sehr wichtig für die Eindämmung der Pandemie und wird vom Bund und Kantonen gefordert. Engelberg verfügt bereits seit Anfang Dezember 2020 über eine destinationsübergreifende Tracing Lösung und leistet damit einen sehr wichtigen Beitrag für die Erhebung der Kontaktdaten. Die Tracing Lösung ist einfach in der Handhabung und erfüllt alle Vorgaben des Datenschutzes. Im Falle eines positiven Befunds ermöglicht die Lösung einen einfachen und schnellen Erstkontakt mit den Betroffenen.

Registrieren Sie sich noch heute mittels untenstehendem QR-Code, damit Sie sich unbeschwert in der ganzen Destination bewegen können. Die Lösung erkennen Sie sofort am einheitlichen Erscheinungsbild.

Personen, die über kein internetfähiges Mobiltelefon verfügen, können während der Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindekanzlei Engelberg oder bei der Tourist Information eine Karte mit einem persönlichen QR-Code kostenlos beziehen. Bitte bringen Sie einen gültigen Ausweis mit.

Neues Coronavirus

**SO SCHÜTZEN
WIR UNS.**



Registrierung



SMS-Code: 2E92SC

<https://tmt.bz/2E92SC>

- Bitte QR-Code scannen und einchecken.
- Oder SMS-Code an +41 79 807 22 71 via SMS/Whatsapp senden.

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis **3. Mai 2021** schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

Gesuchsteller	Dinkel + Korner Wohnbau GmbH, Riedenmatt 2, 6370 Stans
Bauvorhaben	Überbauung Hostattstrasse
Zonen	W2A
Ort	Parzelle Nr. 2400, Hostattstrasse, GB Engelberg
Schutzgebiete	Gewässerschutzbereich Au

Entsorgungshof Wyden – Öffnungszeiten

Montag, Dienstag	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Mittwoch	ganzer Tag geschlossen
Donnerstag	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 11.45 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ausserhalb dieser Öffnungszeiten kann Kehricht via Presscontainer und Grüngut via Mulde entsorgt werden. Das Astmaterial und das Grüngut werden separat gesammelt. An Sonn- und Feiertagen bleibt der Entsorgungshof geschlossen.

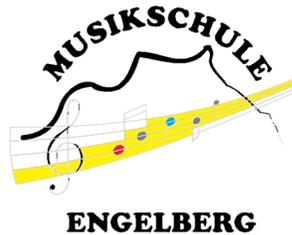
Wir bitten die Bevölkerung die Öffnungszeiten einzuhalten.

Gemeindeverwaltung – Schalteröffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr, 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	08.30 Uhr bis 11.30 Uhr, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Auf Anfrage können auch Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten vereinbart werden. Der Kundschaft wird zudem die Möglichkeit geboten, gewisse Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung rund um die Uhr über den Internetauftritt www.gde-engelberg.ch zu nutzen.

Lehrpersonen unserer Musikschule stellen sich vor



Julianna Wetzel – Blockflöte und Querflöte

Julianna Wetzel besuchte in ihrer Heimatstadt Miskolc in Ungarn die Musikschule und absolvierte das musische Gymnasium. Nach dem Lehr- und Kammermusikstudium an der Universität Pécs kam sie 2006 in die Schweiz und erwarb das Orchester- und Konzertdiplom an der Hochschule für Musik in Luzern. 2013 erlangte sie den Master in Traversflöte an der Schola Cantorum Basiliensis.

Julianna Wetzel lebt mit ihrem Mann und zwei Kindern in Luzern. Seit 2019 unterrichtet sie die Fächer Sopran - und Altblockflöte, seit Oktober 2020 auch das Fach Querflöte, an der Musikschule Engelberg.

Sie ist in mehreren Orchester - und Kammermusikprojekten tätig. Ausserdem pflegt sie eine rege Konzerttätigkeit, u.a. mit ihrem Mann im Duo «Resonance» (Flöte/Gesang - Gitarre) und mit dem Ensemble «Montaigne» der Internationalen Gesellschaft für Neue Musik (IGNM) Zentralschweiz. In den letzten Jahren komponierte sie mehrere Kammermusikstücke für dieses Ensemble.

Aufgrund ihrer tiefen Verbundenheit mit ihrem Heimatland setzt sie sich aktiv mit der ungarischen Volkskultur auseinander. Neben dem Genuss verschiedenster Arten von Kunst zählt zu ihren Hobbys Wandern, Schwimmen und Backen.

Wir suchen auf Juli 2021 oder nach Vereinbarung eine/n

Mitarbeiter/in Finanzverwaltung 40 %

Ihre Hauptaufgaben

Sie sind insbesondere für die Kreditorenbewirtschaftung, die Auslösung von Zahlungs-läufen sowie die Rechnungsstellung von einmaligen und wiederkehrenden Gebühren zuständig. In Ihrer Funktion organisieren Sie zudem die Praxisausbildung unserer lernenden Kaufleute innerhalb der Abteilung Finanzverwaltung. Ferner unterstützen Sie das Team der Finanzverwaltung in weiteren Bereichen des Tagesgeschäfts.

Ihr Profil

Zur Erfüllung dieser Aufgabe besitzen Sie eine abgeschlossene kaufmännische Grundausbildung. Nebst einem Flair für Zahlen erwarten wir eine exakte und selbständige Arbeitsweise. Während saisonal anfallender Mehrarbeit wird eine gewisse Flexibilität vorausgesetzt. Erfahrung in der Finanzbuchhaltung wie auch Kenntnisse des Programms NSP sind von Vorteil.

Sie sind eine gewissenhafte Person, welche über ein offenes, freundliches Auftreten verfügt, Freude an der Ausbildung von jungen Berufsleuten hat und routiniert mit unserer modernen Informatikinfrastruktur umzugehen weiss.

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine interessante Aufgabe in einem kleinen aufgestellten Team sowie attraktive Anstellungsbedingungen im Rahmen kommunaler Richtlinien mit zielgerichteten Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Fühlen Sie sich angesprochen und sind Sie motiviert Ihren Beitrag zu einer erfolgreichen und modernen Gemeindeverwaltung zu leisten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihr Dossier mit den üblichen Unterlagen und Foto an folgende Adresse: Einwohnergemeinde Engelberg, Personaladministration, Postfach, 6391 Engelberg oder per E-Mail an: personaladministration@gde-engelberg.ch.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Andrea Tschannen, Abteilungsleiterin Finanzverwaltung: Telefon 041 639 52 14.
